
Mission Klassenerhalt „ Jetzt erst recht“ – Unsere Rückrundenvorbereitung

Die Nachricht war ein Paukenschlag und traf die Mannschaft am Ende der Hinrunde völlig unverhofft und aus heiterem Himmel. Michael Kastner, Chefcoach und Erfolgstrainer der letzten drei Spielzeiten beim TuS Essenrode gab aus privaten Gründen seinen Rücktritt bekannt. Kastner hatte offenbar die Vereinsführung bereits im Oktober darüber in Kenntnis gesetzt, in gegenseitiger Absprache aber bewusst darauf verzichtet, die Mannschaft früher zu informieren, um Unruhe während der noch zu bestreitenden Punktspiele zu vermeiden.

An dieser Stelle möchten wir Michael ausdrücklich für seine geleistete Arbeit, sein Engagement sowie seine Geduld und Opferbereitschaft danken. Er hat sicher einen maßgeblichen Anteil am Wiederaufbau und den Erfolgen der Fußballsparte des TuS Essenrode der letzten Jahre. Das verdient besondere Anerkennung. Es sei hier nochmals darauf hingewiesen, dass sein Rücktritt ausschließlich aus privaten Gründen erfolgte und nicht mit der sportlichen Situation der Mannschaft in Verbindung steht. Für seine Zukunft wünschen wir Michael alles Gute.

Doch die Welt im Fußball ist schnelllebig. Ein neuer Trainer musste dringend verpflichtet werden. Leider blieben alle dahingehenden Bemühungen der Vereinsführung bis heute erfolglos.

Als amtierender Co-Trainer fühlte ich mich früh verpflichtet, die Mannschaft kommissarisch als Interimstrainer zu betreuen. Es galt die Aufmerksamkeit der wegen des Rücktritts spürbar schockierten und konsternierten Mannschaft möglichst schnell wieder auf die wesentlichen Dinge zu fokussieren. Die Aufgabe war von Beginn an klar: Die derzeitig sicher nicht zufriedenstellende sportliche Situation erforderte die Durchführung einer konsequenten und disziplinierten Vorbereitung auf die Rückrunde.

Noch auf freiwilliger Basis fand am 27. Dezember ein „Nach-Weihnachts“ – und am 31. Dezember unser traditionelles Sylvestertraining in der Turnhalle in Essenrode statt.

Den offiziellen Trainingsauftakt zur Rückrunde bildete wetterbedingt ein weiteres Hallentraining am 4. Januar.

Es war von Beginn an eine Vorbereitung unter schwierigen Bedingungen. So gab auch der gerade erst in die Mannschaft gerückte Spieler Ökkes Yasar bekannt, dass er aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen würde. Auch ihm möchten wir, verbunden mit den besten Wünschen für seine Zukunft an dieser Stelle danken.

Da der Trainingsplatz witterungsbedingt nur eingeschränkt nutzbar war, hatten wir bereits im Vorfeld vier Trainingseinheiten im Soccerpark eingeplant. Ein ursprünglich geplantes und bereits reserviertes Trainingslager mussten wir aufgrund der Ansetzung eines Nachholspiels absagen. Zusätzlich konnten wir aufgrund eines Defektes in der Heizung unser neues Sportheim bis Mitte Februar nicht nutzen. Die Magendarm- und Erkältungswelle verschonte natürlich auch unsere Mannschaft nicht. Und zu guter Letzt wurde uns der für die Platzpflege erforderliche Minitraktor aus dem Schuppen entwendet. Trotzdem war die Mannschaft äußerst motiviert sich gezielt auf die Rückrunde vorzubereiten.

So standen anfangs diverse Konditionseinheiten in Form von Ausdauerläufen und Kirchrunden im Dorf sowie Kraftübungen auf dem meist tiefen und weitestgehend unbespielbaren Trainingsplatz auf dem Programm. Professionelle Unterstützung in Form vieler anstrengender aber abwechslungsreicher Übungen erhielten wir von Herrn Manfred Kucklack. Hierfür möchten wir uns an dieser Stelle ebenfalls ganz herzlich bedanken.

Aber auch das Training mit dem Ball haben wir im Soccerpark nicht vernachlässigt. Um den Trainingalltag etwas abwechslungsreicher zu gestalten haben wir zusätzlich eine Einheit im Schwimmbad eingelegt. Unser Torhüter Florian Siciak konnte mit atemberaubenden 27:03 s die „Helltube – Sliding – challenge“ in der Gliesmaroder Schwimmbadrutsche für sich entscheiden.

Im Januar haben wir an 2 Hallenturnieren – einem Benefiz Turnier in Lehre und dem Hansmann-Cup in Mörse - sowie den Hallenkreismeisterschaften teilgenommen. Insbesondere letztere konnten wir sehr erfolgreich bestreiten. In der in Lehre ausgespielten Vorrunde erzielten wir den Ersten Platz und qualifizierten uns für die Endrunde in Schöningen. Hier reichte es dann leider nur für Platz vier. Trotzdem bin ich der Überzeugung, dass uns das insgesamt gute Abschneiden Rückenwind für den Punktspielbetrieb geben wird.



Weiterhin freuen wir uns, dass wir mit Marvin Schultz einen jungen, talentierten Spieler als Neuzugang von der SV Reislingen/Neuhaus vermelden können. Leider wird er aufgrund der von Reislingen verweigerten Freigabe nicht vor April spielberechtigt sein. Aus der Zweitvertretung rücken zusätzlich Marco Scheuermann und Stefan Preine offiziell in unseren Kader.

Wir haben während der Vorbereitung bis heute insgesamt 18 Trainingseinheiten absolviert. Einige Spieler haben zusätzlich an Trainingseinheiten der Zweitvertretung teilgenommen. Testspiele konnten wir aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse auf allen Plätzen sowie des frühen Rückrundenstarts bislang leider nicht durchführen. Trotzdem haben wir die Zeit genutzt uns auf die sicherlich schwere Rückrunde vorzubereiten.

Auch wenn die Tabellensituation heute noch ein anderes Bild zeigt, bin ich fest davon überzeugt, dass unsere Mannschaft das Potenzial hat den Klassenerhalt zu schaffen. Wir haben gemeinsam mit Michael Kastner bereits während der Hinrunde unsere Fehler analysiert und arbeiten fieberhaft an deren Abstellung. Freilich ist dafür bisweilen auch Geduld erforderlich. Wenn wir aber kontinuierlich und konzentriert arbeiten, werden wir auch zwangsläufig wieder erfolgreich sein.

Ich möchte Euch ausdrücklich darum bitten unsere junge, ambitionierte vor allem aber motivierte Mannschaft in der Rückrunde in bekannter Weise zu unterstützen. Wahrscheinlich werden wir Rückschläge zu beklagen haben. Davon werden wir uns aber nicht beirren oder abschrecken lassen. Gemeinsam werden wir es schaffen und die Arbeit von Michael Kastner bis zum Klassenerhalt fortsetzen – Jetzt erst recht

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Böse